

GV Hohwacht

Sitzung vom 24.3.2014

Seite 23

in Hohwacht, Bürgertreff

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 25 bis 32
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.50 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 11

a) stimmberechtigt:

1. BM Matthias Potrafky	13.
2. Wolfgang Bünjer	14.
3. Christoph Bünz	15.
4. Iris Dencker	16.
5. Carsten Kühl	17.
6. Wolfgang Lilienthal	18.
7. Karin Schöning	19.
8. Volkmar Thiele	20.
9.	b) nicht stimmberechtigt
10.	1. Herr Preuss / Gemeinde Hohwacht
11.	2. Herr Nehling / Amt Lütjenburg
12.	3. Herr Bosse / Kreis Plön zu TOP 3
	4. Herr Schulz / Stadtwerke Lütjenburg zu TOP 3 u. 8
	5. 11 Zuhörer/innen

Es fehlten:

a) entschuldigt:	b) unentschuldigt:
1. Klaus-Dieter Dehn	1. Jürgen Bakker
2. Gerhard Weiß	2.
3.	3.
4.	4.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 11.3.2014 auf Montag, den 24.3.2014 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war – nach Zahl der erschienenen Mitglieder – beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
2. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung (02.12.2013)
3. Vortrag/Info zum Abwasserkonzept und Beschluss zur Auftragsvergabe
4. Neufassung der Hauptsatzung der Gemeinde Hohwacht
5. Erlass einer neuen Geschäftsordnung
6. ELER-Projektförderung 2014-2020
7. Genehmigung von Eilentscheidungen
 1. Auftragsvergabe für den Umweltbericht zum Bebauungsplan Nr. 21 und 8. Änderung des Flächennutzungsplanes
 2. Ausbau der Strandstraße/Wendehammer in Alt-Hohwacht -
 - a). Planungsauftrag an das Ingenieurbüro
 - b). Bauauftrag an Fa. Stoltenberg für den Wendehammerausbau
 3. Umleitung der Schmutzwasserleitung „Steilküstentoilette“
8. Abschluss eines Ingenieurvertrags und Planungsauftrag für die Regenwasserkanalisation im Bereich „Vogelsiedlung“
9. Kommunalfahrzeug - Beschluss über die Neuanschaffung/Instandsetzung
10. Breitbandversorgung
11. Spenden 2013 - Kenntnisnahme
12. Einwohnerfragestunde
13. Verschiedenes

Nicht öffentlich:

14. Personalangelegenheiten
15. Bauangelegenheiten
16. Grundstücksangelegenheiten

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

**Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.
Zu den Punkten 14 - 16 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.**

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Die Gemeindevertretung beschließt, die Tagesordnungspunkte 14 bis 16 in nicht öffentlicher Sitzung zu behandeln.

- 8 dafür -

2. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung (02.12.2013)

Die Gemeindevertretung genehmigt die Niederschrift über die Sitzung vom 02.12.2013.

- 8 dafür -

3. Vortrag/Info zum Abwasserkonzept und Beschluss zur Auftragsvergabe

Hierzu ist Herr Bosse anwesend und trägt vor, dass die Gemeinden zur ordnungsgemäßen Abwasserbeseitigung verpflichtet sind. Für den Bereich der zentralen Schmutzwasserbeseitigung ist eine Übertragung an die Stadtwerke Lütjenburg erfolgt, für die Beseitigung von Oberflächenwasser - zentral und dezentral - sowie für die dezentrale Schmutzwasserbeseitigung ist die Gemeinde zuständig. Die Aufgabe kann per Satzung auf die Grundstückseigentümer übertragen werden, dieses gilt für alle drei Aufgabenkreise. Vorweg ist ein Abwasserbeseitigungskonzept aufzustellen. Dieses besteht aus einem Lageplan und einem Erläuterungsbericht.

Das Abwasserbeseitigungskonzept ist Voraussetzung für eine Übertragung auf die Grundstückseigentümer.

Anfragen werden von Herrn Bosse beantwortet.

Herr Schulz schlägt vor, gemeinsam das Abwasserbeseitigungskonzept zu erstellen. Eine Kostenregelung muss noch vereinbart werden. Der Anteil für die zentrale Schmutzwasserbeseitigung müsste von den Stadtwerken geliefert werden, die dezentrale Schmutzwasserbeseitigung sowie die zentrale und dezentrale Regenwasserbeseitigung wäre Aufgabe der Gemeinde. Beides könnte in einem Konzept zusammengeführt werden.

Die Gemeindevertretung beschließt, dass die Erstellung eines Abwasserbeseitigungskonzeptes beauftragt werden soll. Die Finanzierung mit der Kostenverteilung ist mit den Stadtwerken Lütjenburg abzusprechen. Die Kosten wurden bei 5.000,- € gedeckelt.

- 8 dafür -

4. Neufassung der Hauptsatzung der Gemeinde Hohwacht

Der Entwurf einer neuen Hauptsatzung ist als Vorlage zugegangen. Bürgermeister Potrafky gibt kurze Erläuterungen.

Die Gemeindevertretung beschließt die Neufassung der Hauptsatzung. Die Satzung ist Bestandteil der Niederschrift.

- 8 dafür -

5. Erlass einer neuen Geschäftsordnung

Der Entwurf einer neuen Geschäftsordnung ist als Vorlage zugegangen. Bürgermeister Potrafky gibt kurze Erläuterungen.

Die Vorlage wird dahingehend geändert, dass auch zu Beginn der Sitzungen eine zusätzliche Einwohnerfragestunde erfolgen soll. Für die Sitzungen der Ausschüsse ist gleichfalls eine Einwohnerfragestunde zu Beginn vorzusehen.

Die Gemeindevertretung beschließt die Neufassung der Geschäftsordnung mit vorstehenden Änderungen. Die Geschäftsordnung ist Bestandteil der Niederschrift.

- 8 dafür -

6. ELER-Projektförderung 2014-2020

Hierzu ist eine Vorlage zugegangen.

Die Gemeindevertretung Hohwacht unterstützt die Erarbeitung einer neuen Integrierten Entwicklungsstrategie für die Bewerbung als AktivRegion in der ELER-Förderperiode 2014 - 2020 in Schleswig-Holstein und beschließt, zusätzlich zum jährlich erhobenen Mitgliedsbeitrag in Höhe von 0,50 Euro je Einwohner für das Regionalmanagement in 2014 einmalig einen Beitrag in Höhe von 0,50 Euro je Einwohner für die Kofinanzierung der Entwicklungsstrategie an den Verein LAG AktivRegion Ostseeküste e. V. zu entrichten.

- 8 dafür -

7. Genehmigung von Eilentscheidungen

1. Auftragsvergabe für den Umweltbericht zum Bebauungsplan Nr. 21 und

8. Änderung des Flächennutzungsplanes

Hierzu ist das Angebot des Landschaftsarchitekten Muhs für die Erstellung des Umweltberichtes als Vorlage zugegangen.

Die Gemeindevertretung genehmigt die Eilentscheidung des Bürgermeisters hinsichtlich der Auftragsvergabe an das Büro Muhs für die Erstellung des Umweltberichtes für die 8. Änderung des Flächennutzungsplanes und die Aufstellung des B-Planes Nr. 21.

- 8 dafür -

2. Ausbau der Strandstraße/Wendehammer in Alt-Hohwacht -

a) Planungsauftrag an das Ingenieurbüro

b) Bauauftrag an Fa. Stoltenberg für den Wendehammerausbau

Bürgermeister Potrafky gibt hierzu ausführliche Erläuterungen. Das Ausschreibungsergebnis hat ergeben, dass die vorgesehenen Maßnahmen durch das Ausschreibungsergebnis gedeckt sind.

Die Gemeindevertretung genehmigt die Eilentscheidung des Bürgermeisters hinsichtlich des Planungsauftrages an das Ingenieurbüro für oben genannte Maßnahme und die Eilentscheidung des Bürgermeisters hinsichtlich des Bauauftrages an die Firma Stoltenberg für den Wendehammerausbau.

- 8 dafür -

3. Umleitung der Schmutzwasserleitung „Steilküstentoilette“

Bürgermeister Potrafky berichtet, dass das Abwasser der Toilette an der „Himmelsleiter“ in den Möwenweg gepumpt wurde. Die Leitung verlief über ein Privatgrundstück. Ein Leitungsrecht wurde nunmehr verweigert. Ein anderer privater Eigentümer hat der Gemeinde die Mitbenutzung seines Grundstückes gestattet. Die Kosten für die Verlegung der Leitung belaufen sich auf ca. 16.000,-- €.

Die Gemeindevertretung genehmigt die Eilentscheidung des Bürgermeisters hinsichtlich der Auftragsvergabe für die Umlegung der Schmutzwasserleitung.

- 8 dafür -

8. Abschluss eines Ingenieurvertrags und Planungsauftrag für die Regenwasserkanalisation im Bereich „Vogelsiedlung“

Bürgermeister Potrafky trägt vor, dass mit den Stadtwerken Lütjenburg zusammen die Leitungen in diesem Bereich saniert werden müssen. Eine Vorplanung ist erstellt worden. Bürgermeister Potrafky gibt weitere Erläuterungen zu der Maßnahme, insbesondere zum möglichen Einsatz eines neuen Sanierungsverfahrens.

Die Maßnahme ist für die Dauer von vier Jahren angelegt.

Die Gemeindevertretung beschließt, das Ingenieurbüro IBE mit der Planung und Durchführung für die Oberflächenwasserbeseitigung in den Straßen Strandesberg, Kiefernweg, Reiherstieg, Waldstraße und der „Vogelsiedlung“ zu beauftragen. Ein Ingenieurvertrag ist abzuschließen.

- 8 dafür -

9. Kommunalfahrzeug - Beschluss über die Neuanschaffung/Instandsetzung

Bürgermeister Potrafky trägt vor, dass der Pritschenwagen abgängig ist. Der Unimog ist im Grunde genommen auch abgängig, kann aber noch grundlegend instandgesetzt werden. Die Kosten für eine Generalüberholung des Unimogs betragen ca. 15.000,-- €.

Es werden zur Zeit Angebote für die Beschaffung eines Pritschenwagens von in Lütjenburg ansässigen Fahrzeughändlern eingeholt.

Die Gemeindevertretung beschließt, dass der Bürgermeister beauftragt wird, nach Vorliegen der Angebote für einen Pritschenwagen den Auftrag für das wirtschaftlichste Angebot zu erteilen. Kostenrahmen: maximal 35.000,-- €.

Der Unimog soll für ca. 15.000,-- € grundlegend instandgesetzt werden.

- 8 dafür -

10. Breitbandversorgung

Bürgermeister Potrafky berichtet über eine Veranstaltung des Amtes zu dem Thema. Die Gemeinde Hohwacht ist zur Zeit sehr gut mit Breitband versorgt, dies gilt jedoch nicht für zwei Straßen in Hohwacht und den Ortsteil Schmiedendorf.

Kabel Deutschland hat kurzfristig vor der Sitzung noch Kostenermittlungen eingereicht. Bürgermeister Potrafky schlägt vor, sich nicht mehr an Planungen auf Amtsebene zu beteiligen und selbst Lösungen zu finden.

Die Gemeindevertretung beschließt gemäß des Vorschlages des Bürgermeisters.

- 8 dafür -

11. Spenden 2013 - Kenntnisnahme

Hierzu ist eine Vorlage mit den eingegangenen Spenden zugegangen.

Die Gemeindevertretung nimmt Kenntnis von den gewährten Zuwendungen im Haushaltsjahr 2013.

12. Einwohnerfragestunde

1. Ein Zuhörer fragt an, ob bei den Kanalbauarbeiten die Straße Kiefernweg mit einer neuen Schwarzdecke versehen wird. Bürgermeister Potrafky führt hierzu aus, dass der Kiefernweg erneuert werden sollte, die Planung ist jedoch abzuwarten.
2. Der Inhaber einer Zweitwohnung führt Beschwerde hinsichtlich der Erhebung der Jahreskurabgabe. Bürgermeister Potrafky führt hierzu aus, dass die Gemeinde aufgrund der Satzung und der Bestimmungen des KAG zur Erhebung verpflichtet ist. Ein Erlass kommt nur dann in Frage, wenn die Wohnung während des kompletten Jahres nicht selbst genutzt wird. Bürgermeister Potrafky schlägt dem Fragesteller vor, die Wohnung ganzjährig zur Vermietung bereit zu halten.
3. Es erfolgt eine Anmerkung zum Kauf eines Pritschenwagens mit der Anregung, gemeinsam mit anderen Gemeinden, z. B. auch der Stadt Kiel, eine gemeinsame Ausschreibung für die Beschaffung vorzunehmen. Bürgermeister Potrafky führt aus, dass der Kauf bei ortsansässigen Händlern erfolgen wird.

13. Verschiedenes

1. Bürgermeister Potrafky unterrichtet die Gemeindevertretung über diverse Punkte.
2. Bürgermeister Potrafky überreicht Herrn Bünjer aus Anlass seiner 30-jährigen Tätigkeit als Ortswehrführer und Gemeindeführer ein Präsent.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

Protokollführer:

- 29 -

- 30 -

- 31 -

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

Protokollführer:

- 32 -

Bürgermeister Potrafky unterrichtet die Öffentlichkeit, dass über Personal-, Bau- und Grundstücksangelegenheiten beraten und beschlossen worden ist.

Protokollführer: